



<https://biz.li/3oqg>

# JUGENDBERUFSAGENTUR ERÖFFNET FÜR JUGENDLICHE AUS LAATZEN, HEMMINGEN UND PATTENSEN

Veröffentlicht am 05.09.2022 um 09:31 von Redaktion LeineBlitz

Seit 1. September gibt es ein neues offenes Beratungsangebot für Jugendliche aus Laatzen, Hemmingen und Pattensen. Mit der Jugendberufsagentur Laatzen schaffen die Stadt Laatzen und die Region Hannover gemeinsam mit der Agentur für Arbeit und dem Jobcenter eine Anlaufstelle für junge Menschen, die sich in der Übergangsphase von Schule in den Beruf befinden. Die Jugendberufsagentur Laatzen befindet sich zentral in den Räumen des Bildungs- und Begegnungszentrums "Marktplatz 5". Jeden Donnerstag von 12.30 bis 15.30 Uhr finden Jugendliche zwischen 15 und 27 Jahren dort ohne Termin Unterstützung zu Themen wie Ausbildung, Grundsicherung und Hilfe bei persönlichen Schwierigkeiten. Eine Anmeldung oder ein Termin sind nicht erforderlich. Am 31. August unterzeichneten Laatzens



Bürgermeister Kai Eggert und die Sozialdezernentin der Region Hannover, Dr. Andrea Hanke, sowie die Geschäftsführerin der Agentur für Arbeit Hannover, Heike Döpke, und Jobcenter-Geschäftsführer Michael Stier die Kooperationsvereinbarung für die neue Jugendberufsagentur. "Wir freuen uns, dass es jetzt auch in Laatzen eine Jugendberufsagentur gibt", sagte Bürgermeister Kai Eggert. "Durch die zentrale Lage direkt beim Leine-Center und feste Öffnungszeiten schaffen wir ein verlässliches Angebot dort, wo sich viele junge Menschen aufhalten. Die Jugendberufsagentur ist ein wichtiger neuer Baustein in unserer Jugendarbeit." "In der Jugendberufsagentur sind alle Angebote der Jugendhilfe, der Berufsberatung und Ausbildungsvermittlung sowie der Grundsicherung zusammengefasst. Dadurch sollen junge Menschen möglichst unkompliziert die nötige Unterstützung beim Übergang von der Schule in die Ausbildung erhalten." "Statt die Jugendlichen zwischen den Einrichtungen hin und her zu schicken, bieten wir hier flexible Hilfe aus einer Hand an", sagte Dr. Andrea Hanke, Sozialdezernentin der Region Hannover. "Gerade die Jugendlichen, die nicht mehr zur Schule gehen, bekommen mit ihr einen niedrighwelligen Zugang zu Beratung in allen Lebenslagen. Niemand soll verloren gehen." Die Jugendberufsagentur bietet auch Beratung und Unterstützung bei der Ausbildungsplatzsuche an. "In der Region gibt es viele offene Ausbildungsstellen, trotzdem kann ein Teil der Jugendlichen diese Chancen nicht nutzen. Da ist es wichtig, individuell zu beraten und dann passend zu unterstützen", sagt Heike Döpke, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Hannover. "Die Jugendberufsagentur soll einen Beitrag leisten, dass junge Menschen und Unternehmen Kontakt zueinander haben und dann Ausbildungsverträge schließen." "Fester Bestandteil der Termine am Donnerstag ist auch das Beratungsangebot des Jobcenter zur Grundsicherung. "Für uns als Jobcenter ist es wichtig, dass wir durch dieses neue Angebot mit den jungen Leuten ins Gespräch kommen, um sie über unsere Leistungen zu informieren. Das Jobcenter stellt nicht nur den Lebensunterhalt sicher, sondern macht den jungen Menschen auch viele Angebote, um sie auf dem Weg in eine Ausbildung oder Arbeit zu unterstützen.", so Michael Stier, Geschäftsführer des Jobcenter Region Hannover. Auch in Hemmingen und Pattensen sind zukünftig örtliche Beratungsangebote geplant. Mehr Informationen unter <https://www.jugendberufsagentur-hannover.de/>